

Ringvorlesung  
»Gesundheit und soziale Teilhabe«  
Programm & Termine WS2022/23



## **Eine interdisziplinäre Vorlesungsreihe der**

MSH Medical School Hamburg – University of Applied Sciences and Medical University

MSB Medical School Berlin – Hochschule für Gesundheit und Medizin

HMU Health and Medical University

# Aktuelle Themen aus Praxis & Wissenschaft



Die fest etablierte Veranstaltungsreihe der Ringvorlesungen wird von den Partnerhochschulen MSH Medical School Hamburg – University of Applied Sciences and Medical University, MSB Medical School Berlin und HMU Health and Medical University gemeinsam organisiert und widmet sich unter dem Leitthema »**Gesundheit und soziale Teilhabe**« den vielfältigen Forschungs- und Studienschwerpunkten der drei Hochschulen. Das Profil von MSH, MSB und HMU ist von einem interdisziplinären Anspruch geprägt. Um die Studierenden auf eine berufsgruppenübergreifende Zusammenarbeit im Gesundheitswesen vorzubereiten, wird auch bei der Ringvorlesung großen Wert auf Austausch gelegt.

**In jedem Semester wird ein aktuelles gesellschaftsrelevantes Thema aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Perspektiven betrachtet.** Dazu stellen ausgewiesene und international renommierte Wissenschaftler\*innen einerseits den »State of the Art« vor, sie diskutieren aber auch neue Trends und Entwicklungen in ihren Spezialgebieten.

Die Ringvorlesung richtet sich an ein breites Publikum, einschließlich Studierende, Wissenschaftler\*innen, Praktiker\*innen und die interessierte Öffentlichkeit. Die Anmeldung ist über die Homepages der drei Hochschulen möglich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

# Wintersemester 2022/23

## »Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt«

**Vorsitz: Prof. Dr. Timo Lorenz und Prof. Dr. Franziska Pundt**  
(MSB Medical School Berlin)

Schon immer war die Arbeitswelt im Wandel, doch in den letzten Jahren trifft sie immer schneller auf neue Herausforderungen und Veränderungen – von einer rasant voranschreitenden Digitalisierung bis hin zum Einfluss globaler Ereignisse wie COVID-19. Welche Auswirkungen haben solche Veränderungen auf die arbeitenden Menschen? Welche neuen Ideen gibt es, um diese Herausforderungen zu meistern oder sie sogar in Ressourcen umzuwandeln? Was lernen wir daraus für bessere und gesünder gestaltete Arbeitsbedingungen?

Im Zuge der Ringvorlesung geben Expert:innen Einblicke in aktuelle Forschungsergebnisse zum Thema Gesundheit in der Arbeitswelt. Die Themen der Vorlesungen reichen hierbei vom Einfluss von COVID-19 und der Entgrenzung der Arbeit auf die Menschen bis hin zu Empowerment, New Work und gesundheitsorientierter Führung.



Donnerstag, der 24. November 2022  
von 18:00 - 19:30 Uhr (Online)

»Arbeiten wo und wann man möchte:  
Grenzenlose Freiheit oder grenzwertige Praxis?«

 Prof. Dr. Laura Venz

Mit der Corona-Pandemie hat in vielen Unternehmen ein Umdenken hin zu höherer Arbeitsort- und Arbeitszeitautonomie eingesetzt. Unter anderem durch Möglichkeiten des Arbeitens von zu Hause verschwimmen in diesem Zusammenhang die Grenzen zwischen Arbeit und Privatleben.

*Prof. Dr. Laura Venz, die sich in ihrer Forschung unter anderem mit Erholung, Gesundheit und Wohlbefinden in einer digitalisierten Arbeitswelt beschäftigt, gibt Einblicke in die Forschung zu entgrenzter Arbeit. Dabei werden die Chancen und Risiken von Arbeitszeit- und Arbeitsortautonomie beleuchtet und Wege zu einem gesunden Umgang mit diesen präsentiert.*

Dienstag, der 06. Dezember 2022  
von 18:00 - 19:30 Uhr (Online)

»Gesund sein, gesund führen – Was Führen  
mit Gesundheitsförderung zu tun hat«

 Prof. Dr. Jörg Felfe

Gerade vor dem Hintergrund der Zunahme psychischer Belastungen im Arbeitsalltag tragen Führungskräfte eine hohe Verantwortung für die Gesunderhaltung ihrer Mitarbeitenden. Gleichzeitig stehen Führungskräfte selbst oftmals unter hohem Druck.

*Einblicke in dieses Spannungsfeld gibt Prof. Dr. Jörg Felfe, einer der bekanntesten Führungsforschenden Deutschlands. Dabei werden aktuelle Forschungsergebnisse präsentiert zu den Fragen, was gesunde Führung ausmacht und wie sie erfolgreich umgesetzt werden kann.*



Donnerstag, der 12. Januar 2023  
von 18:00 - 19:30 Uhr (Online)

»Was ist New Work, und wenn ja wie viele?«

 Prof. Dr. Carsten Schermuly

New Work hat sich als Trendbegriff in der deutschsprachigen Wirtschaftswelt etabliert. Im Vortrag werden Ergebnisse aus dem aktuellen New Work-Barometer präsentiert und gezeigt, was unterschiedliche Gruppen von Unternehmensvertreter:innen unter New Work verstehen und welche Zielsetzungen sie mit dem Begriff assoziieren.

*Auf Basis aktueller Forschungsergebnisse stellt Prof. Dr. Carsten Schermuly vor, wie der psychologische Empowerment-Ansatz theoretisch und praktisch im New Work-Kontext genutzt werden kann.*



Donnerstag, der 26. Januar 2023  
von 18:00 - 19:30 Uhr (Podiumsdiskussion)

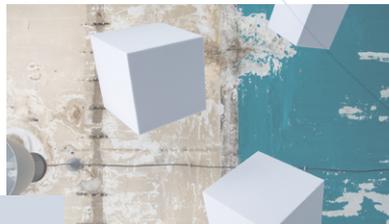
»Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt«

 Prof. Dr. Alexander Pundt, Prof. Dr. Timo Lorenz  
und Prof. Dr. Franziska Pundt

Nach den aktuellen Forschungseinblicken zu „New Work“, flexiblem Arbeiten und Führung und Gesundheit schließt die Ringvorlesung zu Arbeit und Gesundheit mit einer Podiumsdiskussion ab. Ziel ist es dabei, die einzelnen Themen in einen größeren Rahmen einzuordnen, Ansatzmöglichkeiten und Grenzen sowie übergreifende Fragen zum Thema „Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt“ zu diskutieren.







## Kontakt



**MSH Medical School Hamburg – University  
of Applied Sciences and Medical University**  
Am Kaiserkai 1 · 20457 Hamburg

Telefon 040 361 226 40  
[info@medicalschoo-hamburg.de](mailto:info@medicalschoo-hamburg.de)  
[medicalschoo-hamburg.de](http://medicalschoo-hamburg.de)



**MSB Medical School Berlin –  
Hochschule für Gesundheit & Medizin**  
Rüdesheimer Str. 50 · 14197 Berlin

Telefon 030 766 837 560 0  
[info@medicalschoo-berlin.de](mailto:info@medicalschoo-berlin.de)  
[medicalschoo-berlin.de](http://medicalschoo-berlin.de)



**HMU Health and  
Medical University**  
Olympischer Weg 1 · 14471 Potsdam

Telefon 0331 745 113 00  
[info@health-and-medical-university.de](mailto:info@health-and-medical-university.de)  
[health-and-medical-university.de](http://health-and-medical-university.de)